

Auszug aus der Zeitschrift
TRENDMAGAZIN

Wellnessideen

erschienen am
2. Oktober 2009
©Etzel Verlag AG



Wasser-Spass

Der Pool im eigenen Garten ersetzt die Ferien im Süden. Auch wenn das Wetter nicht immer mitspielt, bleibt das Wasser dank moderner Technik stets angenehm warm.

Zeitgleich zum Bau ihres Traumhauses liess eine junge Familie ein Schwimmbad im grossen Garten anlegen, mit dem Wunsch, dass es zum Gebäude und zur umliegenden Grünfläche passt. Das Resultat ist eine Poolanlage, die optisch einer Verlängerung des Hauses auf seiner Rückseite gleichkommt. Von diesem vor fremden Blicken geschützten Trakt gelangen die Bewohner direkt zum Pool, bequem und barfuss. Quadratische Steinplatten geben dem Aussenbad einen stilvollen Rahmen. Auffällig am 10.5 m langen und 3.6 m breiten Pool ist der Ein-, beziehungsweise Ausstieg in Form einer römischen Treppenanlage. Das grosszügige Halbrund lädt geradezu dazu ein, sanft ins kühle Nass einzutauchen und bricht die ansonsten strenge, klare Optik.

Bedürfnisgerechte Konstruktion

«Warmes Wasser» lautete ein weiterer Wunsch der Bauherrschaft, und dies nicht nur während des Hochsommers. Gebaut wurde daher ein Pool aus Holz und Stahl mit einer blauen Innenauskleidung, Typ «AlkorPlan 2000». Diese Konstruktion bietet die ideale Voraus-

setzungen für eine optimale Isolierung und Wärmespeicherung und das Wasser bleibt über einen langen Zeitraum angenehm warm. Zur Heiztechnik gehören allerdings noch zwei weitere wichtige Komponenten: zum einen eine Hochleistungssolaranlage auf dem Hausdach und zum andern Solarlamellen in der Abdeckung. Diese ist in der Breitseite des Pools versteckt und fürs Auge unsichtbar. Per Knopfdruck rollt sie sich automatisch auf und legt sich knapp über den Wasserspiegel. Eine Filteranlage im Technikraum der Villa unterstützt die Reinigung des Wassers.

Wasserattraktionen

Auch Wasserattraktionen wurden für die Familie im Beckenboden und -rand eingebaut: Eine Gegenstromanlage, bestehend aus einem kräftigen Doppelstrahl, sowie vier Massagedüsen und zwei Luftstrudel, die den Körper massieren, sorgen für Fitness und Spass zugleich. Ausserdem beleuchten nach Einbruch der Dunkelheit zwei Unterwasserscheinwerfer den Pool, so dass auch zu später Stunde noch ins Wasser gesprungen werden kann. ◀◀

www.ac-schwimmbadtechnik.ch



1 Steinplatten säumen den Beckenrand und bieten Platz für Sonnenliegen. 2 Fließender Übergang von der Poolanlage zum Haus. 3 Einladender Einstieg über die römische Treppe. 4 Die mit Solarzellen versehene Poolabdeckung funktioniert automatisch. 5 Wassersprudel und Gegenstromanlage sorgen für Wellnessspass.